

erweiterte ihre Tätigkeit vor allem auf den naturwissenschaftlichen, medizinisch-biologischen und technischen Gebieten. Allein an der Deutschen Akademie der Wissenschaften wurden in diesen 15 Jahren über 80 Institute neu gegründet und aufgebaut. Gleichzeitig entstanden in der Industrie eine Vielzahl großer Forschungszentren und Institute.

Eine der größten Leistungen bei der umfassenden Entwicklung der Wissenschaft war die Schaffung eines für ganz Deutschland vorbildlichen Hoch- und Fachschulwesens, welches internationale Anerkennung erworben hat, in seiner Forschungsarbeit den modernen Stand von Wissenschaft und Technik repräsentiert und die Ausbildung gemäß dem neuesten Stand der Wissenschaften und den Erfordernissen der Volkswirtschaft gestaltet.

Eine der ersten Maßnahmen der Arbeiter-und-Bauern-Macht bestand darin, die Tore der Universitäten und Hochschulen den Arbeiter- und Bauernkindern zu öffnen und alle schöpferischen Kräfte des Volkes zu entfalten. Heute sind in der DDR mehr als 55 Prozent aller Studierenden Arbeiter und Bauern.

Eine weitere bedeutende Leistung ist der Aufbau eines großzügig angelegten Systems der Erwachsenenqualifizierung in Form des Fern- und Abendstudiums an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen sowie der Aufbau eines breiten Netzes von Volkshochschulen, Dorf- und Betriebsakademien, Abendoberschulen und anderen Weiterbildungsinstituten. Der Arbeiter-und-Bauern-Staat stellte beträchtliche Mittel zur Verfügung, um die materiellen Voraussetzungen für dieses moderne Hoch- und Fachschulwesen zu schaffen.

Seit der Gründung der DDR wurden insgesamt 20 neue Hochschulen und 100 Fachschulen der verschiedensten Wissenschaftsgebiete gegründet und erbaut.

Auf Grund dieser einzigartigen Förderung der Wissenschaften sind heute in der DDR nahezu eine halbe Million Menschen mit Hoch- und Fachschulausbildung tätig. Die Mehrzahl aller in der Volkswirtschaft tätigen Hoch- und Fachschulkader erhielt ihre Ausbildung nach 1945. In der DDR studierten 1963 an Universitäten und Hochschulen im Direktstudium 78 400 Studenten, darunter 39 550 Arbeiter- und Bauernkinder; an Fachschulen fast 52 800 Studenten, darunter über 35 000 Söhne und Töchter von Arbeitern und Bauern.

Seit dem Bestehen der DDR arbeiten die Wissenschaftler im Interesse des Volkes und des sozialistischen Staates an der völlig neuen demokra-